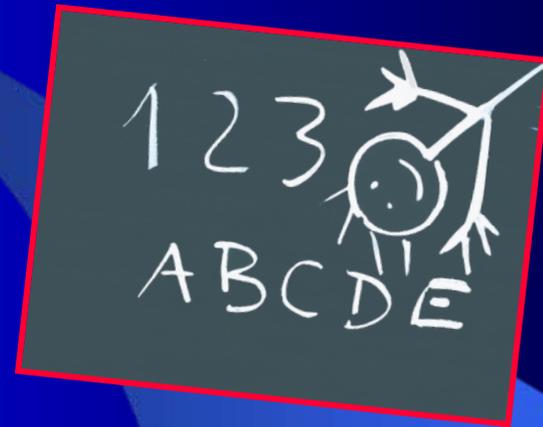


UNSERE ASS

November 2012



Redaktion & Layout: Lilli Nonte

Alica besucht mit Joel ihre Klasse

02.11.

Alica besucht mit Joel ihre Klasse



Joel kannte wohl die Geräusche in der 9V/10 und ließ sich bei seinem ersten Besuch in der Klasse seiner Mama nicht beirren und schief friedlich weiter.



Wir freuten uns alle Alica wiederzusehen, dazu mit ihrem kleinen knuffigen Jungen!

Jetzt eine gute Mutterschutz-Zeit!



Musikunterricht in der 9V/10

Mozart und Beethoven staunen...



Alle Achtung!
Der Frank
Lunkenheimer
in der ASS traut
sich was!



Das finde ich
auch! Mit 18
SchülerInnen
Keyboard
spielen: der
Mann hat
Nerven!

Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer

Frank Lunkenheimer
beschreitet in der
9V/10 neue Wege
im Musikunterricht.
Nach Tänzchen, Singen
und den Umgang
mit unseren
Boomwhackers
(Perkussions-
Kunststoffröhren)
im Unterricht bei
Frau Nonte traut er
sich zu, der ganzen
Klasse das
Keyboardspielen
nahe zu bringen!



Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer

Nach einer Einführung
in die Notenlehre
ging es los.



Alle Jugendlichen
spielen auf
Keyboards –
oder auf Tablets,
auf denen ein App
auch das Keyboard-
Spielen möglich
macht.



Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer

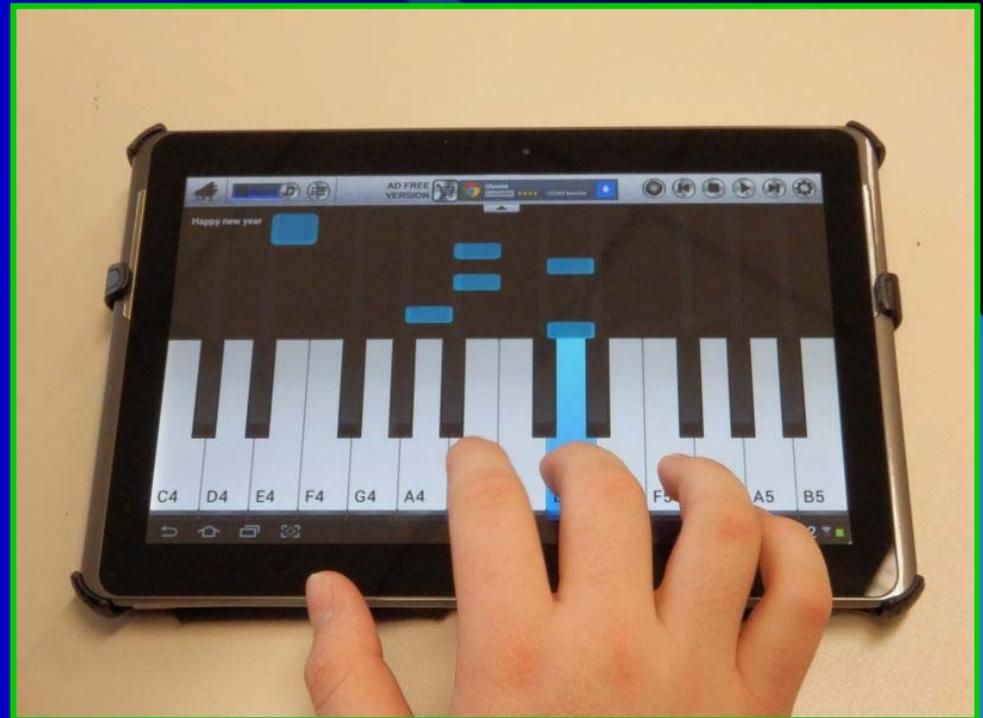
Musik liegt in der Luft...



Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer

Lieder wie
„An die Freude“ und
„Oh when the saints
go
marching in“
ohne Vorzeichen
können schon auf den
weißen Tasten
gespielt werden.

Bei den Tablets gibt
es
beim Spielen farbliche
Hilfen.



Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer

2. Oh when the Saints

Musical score for the hymn 'Oh when the Saints'. It consists of four systems of music, each with a treble and bass staff. The melody is in the treble staff, and the bass line is in the bass staff. Chord symbols (C, G, F) and dynamic markings (f) are present throughout the score.

Musical score for the hymn 'Freude schöner Götterfunken'. It consists of two systems of music, each with a treble and bass staff. The melody is in the treble staff, and the bass line is in the bass staff. Chord symbols (C, G, F) and dynamic markings (f) are present throughout the score. The lyrics are written below the notes.

Freu- de schö- ner Göt- ter- fun- ken, Toch- ter aus E- ly- si- um,
wir be- tre- ten feu- er- trun- ken, Himm- li- sche, dein Hei- lig- tum!

Freut mich,
dass ihr mein
Lied über die
Freude
immer noch
spielt! 😊



Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer



Bei der
nächsten
Disco
spielen
wir
vielleicht
selber!



Musikunterricht in der 9V/10 bei Frank Lunkenheimer



Politik zur Schulverpflegung

Hitzige Debatte um Schulverpflegung

KREISAUSSCHUSS Alternative für bisherigen Anbieter gesucht

Von
Beate Schwenk

MAINZ-BINGEN. Das Thema Mittagsverpflegung in Ganztagschulen sorgte für eine hitzige Debatte im Kreisausschuss. Für fünf kreiseigene Schulen muss alsbald eine Lösung her, da die Versorgung durch den Service der HSK (Horst-Schmidt-Kliniken) spätestens zum Schuljahresende eingestellt wird. Hintergrund ist die Übernahme der HSK durch das Rhön-Klinikum, das sich von dieser Sparte trennen will – und zwar lieber heute als morgen.

Es gebe den Wunsch, den Vertrag vorzeitig zum 31. Dezember 2012 aufzulösen, erklärte Landrat Claus Schick in der Sitzung, die von etlichen Vertretern der Schulen im Zuschauerraum verfolgt wurde.

Betroffen sind neben der IGS und dem Gymnasium in Nieder-Olm auch die Förderschule und die Realschule plus in Ingelheim sowie die Gau-Algesheimer Realschule plus.

System in Eigenregie

Aus der Not wollte die Verwaltung eine Tugend machen und ein Pilotprojekt in Gang setzen. Mit dem HSK-Personal, das man zum Jahresende befristet übernehmen könnte, ließe sich das gut funktionierende System in Eigenregie fortführen, warb Hans-Peter

Haas, zuständiger Abteilungsleiter in der Kreisverwaltung, für diese Lösung. Vorteile wären unter anderem, dass die Komponenten weiterhin von ortsansässigen Händlern geliefert und frisch vor Ort zubereitet würden. Sollte sich das Modell bewähren, könnte man es später auf alle Ganztagschulen übertragen.

Die Koalition aus CDU, FDP und FWG wollte da nicht mitziehen. „Es besteht erhöhter Informationsbedarf“, begründete Dr. Joachim Gerhard (CDU) die ablehnende Haltung. Letztlich gehe es um einheitliche Standards für alle Schulen. Daher habe man eine Anhörung beantragt. Zeitdruck gebe es nicht, da der Vertrag noch bis Juli 2013 laufe.

Die SPD dagegen pochte auf eine rasche Entscheidung zumindest im Hinblick auf das Pilotprojekt, das zum 1. Januar starten könnte. Das Gesamtkonzept könnte man unter Einbeziehung der Erfahrungen dann in Ruhe ausarbeiten. Michael Reitzel (SPD) gab zu bedenken, dass sich das Personal anderweitig orientieren werde, wenn man nicht frühzeitig die Weichen stelle. Qualifizierte Kräfte zu finden, sei heutzutage die größte Schwierigkeit.

Gabriele Fichtner, Leiterin der Ingelheimer Förderschule, pflichtete Reitzel bei. Das HSK-System habe mit dem

eingespielten Team sehr gut funktioniert. Personelle Wechsel indes hätten schon in der Vergangenheit regelmäßig zu einem Desaster geführt. „Hält der freie Markt nicht genug Angebote bereit?“, stellte Helga Lerch (FDP) die Grundsatfrage, ob der Kreis diese privatwirtschaftliche Aufgabe überhaupt übernehmen sollte. Auch die Grünen waren skeptisch: „Bevor wir so eine Struktur einsetzen, sollten wir genau wissen, was wir machen“, meinte Michael Stüber.

Permanent neue Fragen

„Herr Dezernent, wie ist denn Ihre Meinung?“, wollte Ralph Spiegler (SPD) von Adam Schmitt (FWG) wissen. Schließlich habe er ja seine Unterschrift unter die Vorlage gesetzt. „Es tun sich permanent neue Fragen auf“, distanzierte sich der Erste Kreisbeigeordnete von dem Vorschlag aus dem eigenen Geschäftsbereich. „Einer Anhörung“, so Schmitt weiter, „könnte ich nahetreten, um die Sache ganzheitlich zu betrachten.“

Das Pilotprojekt wird nun also erst mal nicht auf den Weg gebracht. Koalition und Grüne stimmten geschlossen dagegen. Dafür wird im Kreisausschuss zeitnah eine Anhörung durchgeführt, die auf Antrag der Koalition letzten Endes einstimmig beschlossen wurde.

aus der AZ:

Martinsfeier der Unterstufe

09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



**Bevor es los geht:
diese wunderschönen Laternen wurde in der Klasse Göbel gebastelt!**

09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



Laternen-
umzug

09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



"Ich geh mit meiner Laterne...."



"...und meine Laterne mit mir...."



09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



Frau Gödderz erzählt die Geschichte
Sankt Martin und der kleine Bär

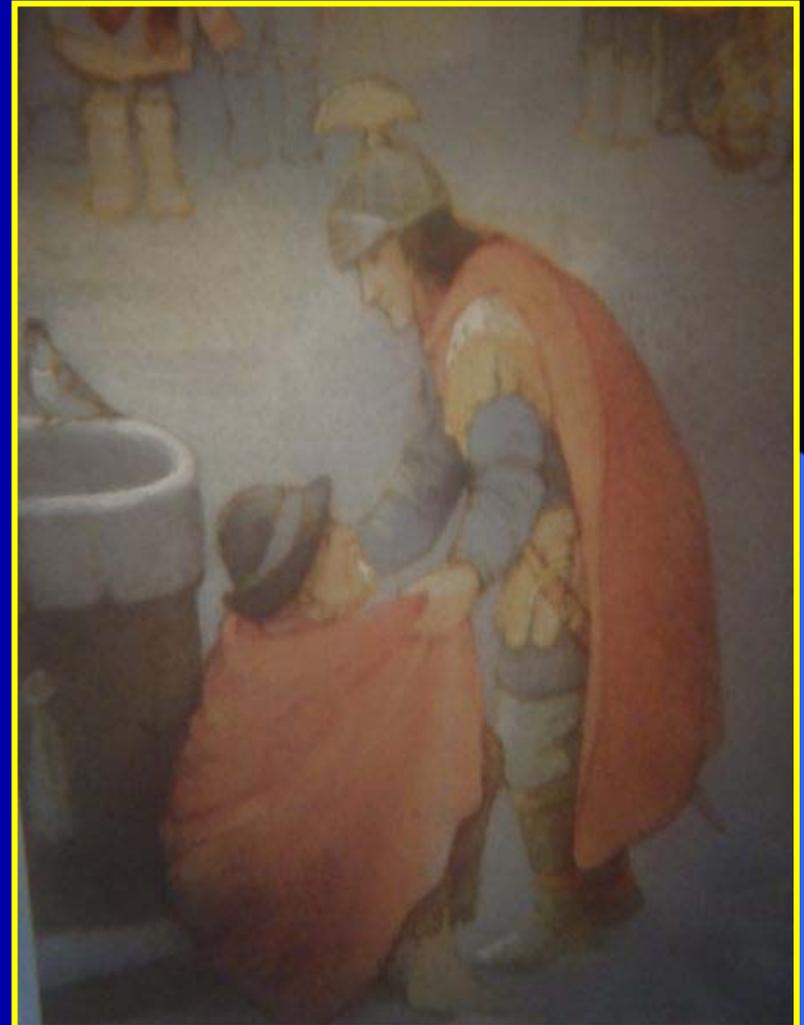
09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe

Der kleine Bär läuft mit seiner Menschenfreundin im Martinszug mit, mit einer eigenen Laterne, und erlebt den Mantelteilenden-Martin.



Als dieser nach dem Teilen dem Bären in die Augen sieht, weiß dieser plötzlich, dass er seine Laterne einem weinenden Jungen ohne Laterne schenken wird, das tut er auch.

Und nun teilt seine Menschenfreundin ihre Laterne mit dem Bären...



09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



09.11.: Martinsfeier in der Unterstufe



zum Schluss gab es leckere Bretzel... mmh!

Unterrichtsbesuch bei
Katharina Metzger

09.11. Unterrichtsbesuch bei Katharina Metzger

Katharina Metzger zeigte im Rahmen ihrer Ausbildung ihrer Seminarleiterin Frau Meixner-Dönges eine Doppelstunde in Mathematik in der 9V/10.

Thema:
eine Fermi-Aufgabe
(Schätzen, Experimentieren,
Rechnen).



09.11. Unterrichtsbesuch bei Katharina Metzger



09.11. Unterrichtsbesuch bei Katharina Metzger



Länder-Fußballspiel der U15-Mannschaften
im Ingelheimer Blumengarten

09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea

Am 09.11.12 war etwas Besonderes
im Stadion am Blumengarten in Ingelheim los:
ein U15-Länderspiel Deutschland gegen Südkorea!
Und die Oberstufe der ASS war dabei!

www.dfb.de

U15 Länderspiel
Deutschland – Südkorea
Freitag, 09. November 2012, 11.00 Uhr
Stadion am Blumengarten, Ingelheim

Eintritt Sepp Herberger- Stiftung	€ 0,95* € 0,05 € 1,00 * incl. 19 % MWSt.	Jugend- sammelbesteller	0062	❖❖


DEUTSCHER
FUSSBALL-BUND

U15 Länderspiel
Deutschland –
Südkorea
09.11.2012
Ingelheim

09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea



09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea

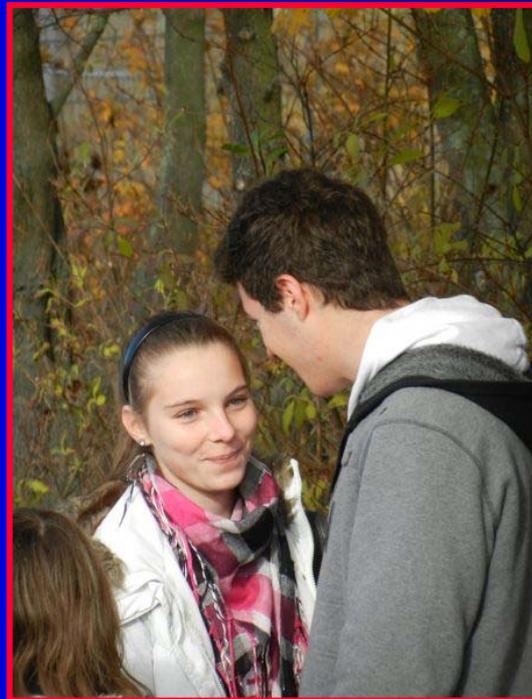


09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea



09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea

Paare, Paare, Paare...

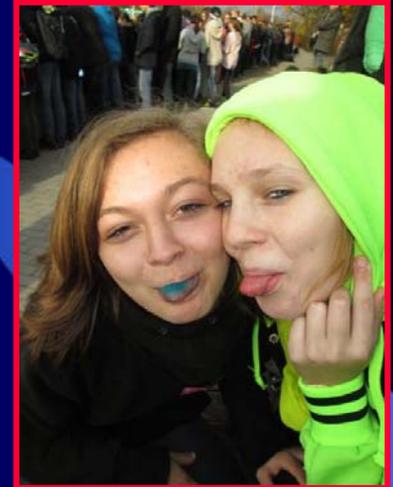


09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea



Stärkung!!!

09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea



09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea



09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea



09.11.: U15-Länderspiel in Ingelheim Deutschland gegen Südkorea

HUMBA!!!



...nach dem entscheidenden Tor

unser PC-Profi Frank Linkenheimer

Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

In unserer Schule mit
PCs,
Whiteboards,
Beamern,
Laptops
und nun auch
Tabletts
arbeiten zu können,
verdanken wir unserem
Konrektor
Frank Lunkenheimer.



Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!



In unermüdlicher Arbeit und unendlich vielen Stunden (oft nach Feierabend, am Wochenende, in den Ferien) sorgt Frank Lunkenheimer dafür, dass bei uns die Technik „läuft“ und wir sie täglich nutzen können.

Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

Er richtete den alten und nun den neuen Computerraum bei uns ein.

Dieser hat 15 Arbeitsplätze.

Alle neuen Computer mussten neu in Form gebracht, mit Programmen bestückt und sinnvoll „verkabelt“ werden.



Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

Er richtete den Laptop-Wagen ein, der es uns ermöglicht, mit Laptops im Klassenraum zu arbeiten.

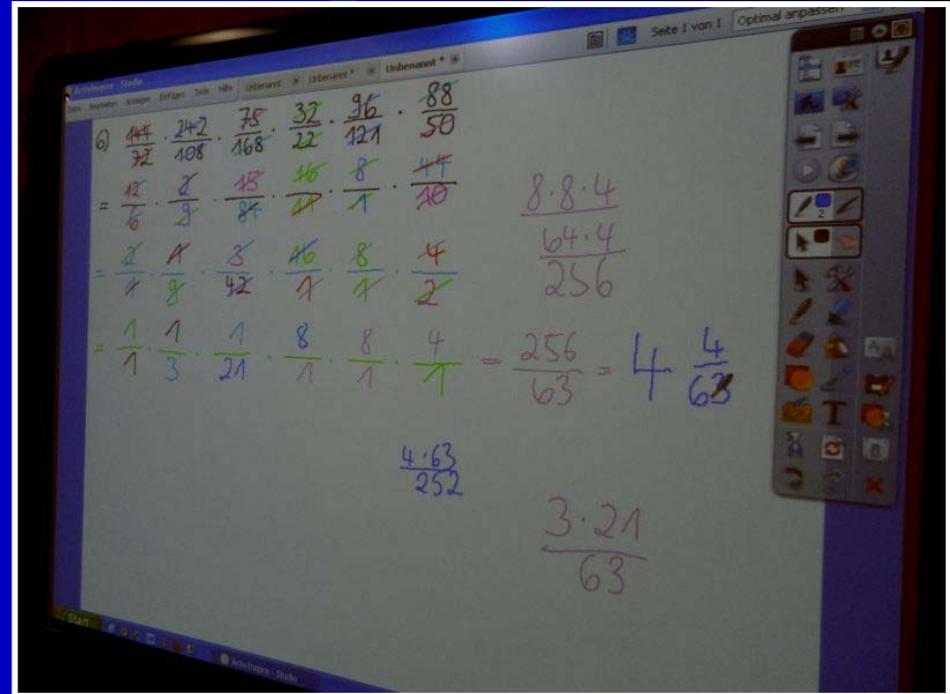
Alles darin ist perfekt angeordnet und geplant – so dass die Arbeit damit in den Klassen eine unglaubliche Bereicherung und Freude ist.



Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

Wir bekamen all diese Geräte und auch die Whiteboards netterweise von unserem Träger, der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, zur Verfügung gestellt.

Dass die Whiteboards auch laufen und benutzt werden können, verdanken wir Frank Lunkenheimer.



Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

Dass auch in den Klassen noch
die PCs und Laptops „laufen“,

dass im oberen Flur in den
Pausen die Kleinen auf dem
PC Spiele spielen können:

auch dafür ist Herr
Lunkenheimer verantwortlich.

Und auch seine Helfer
Herr Dickescheid und
Christian Lichtl sind hier mit
Dank zu erwähnen!

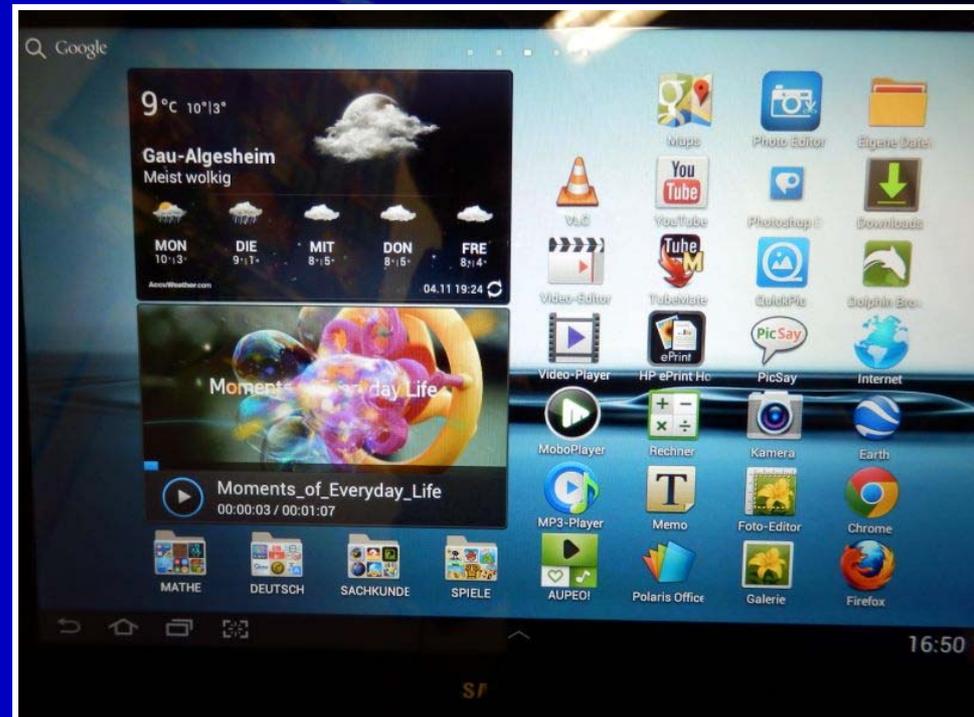


Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

Ganz neu sind nun 16 Tablets in unserer Schule, mobile kleine Computer mit Internetzugang.

Frank Lunkenheimer richtete sie mit Apps (kleinen Programmen) für die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachkunde besonders für die Unterstufe ein.

Auch Spiele (Memory, Puzzle, Wahrnehmungsförderung) sind darauf zu finden.



Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

Faszinierend ist hier, was sich Herr Lunkenheimer ausgedacht hat zum Transport dieser Geräte und wie sie immer wieder aufgeladen werden können.

Findet ihr nicht auch: das ist total klasse!!!!





Dankeschön an Herrn Lunkenheimer!

**Ein dickes Dankeschön
von der ganzen ASS**

**für die unglaublich
guten Möglichkeiten**

der Computer-Nutzung

an unserer Schule!!!

Fortbildungen...

Fortbildungen im November

Frau Fichtner nahm an einer Fortbildung zum Thema „Mobbing“ teil,

Frau Nonte an einer in Erdkunde zum Thema „Megastädte“

und Frau Göbel an einer zum Thema „Schwimmen und Schwimmunterricht“.



Werkunterricht der Klasse 7

Werkunterricht der Klasse 7

Im Werkunterricht arbeiten die Schüler konzentriert mit und haben dabei viel Freude.



Das erste Projekt war ein Stifthalter.



Werkunterricht der Klasse 7

Danach folgte ein
kleiner Holzkasten.



Werkunterricht der Klasse 7

Zurzeit fertigen die Schüler bei Werklehrer Bernd Stumm einen Kantenhocker.

Die einen möchten einen Engel, die anderen eine Katze oder einen Hasen basteln.



Werkunterricht der Klasse 7

Die beiden Jungs in der Werkgruppe (Rene und Kürsad) schraubten am letzten Werktag für die eigene Klasse und die Klassen Göbel und Strack jeweils einen Trocknungswagen für Zeichenblätter zusammen.



Werkunterricht der Klasse 7

Verwöhnt werden sie oftmals mit kleinen Kostproben von der Kochgruppe.



Nikolausturnier

16.11.: Nikolausturnier



der Ausrichter des Turniers:
Bernd Stumm

**Herzlichen Dank an ihn
für seine nette Mühe!**



16.11.: Nikolausturnier



Mannschaft Klasse Fichtner



16.11.: Nikolausturnier



Mannschaft Klasse Seibt

16.11.: Nikolausturnier



Mannschaft Klasse Stumm

16.11.: Nikolausturnier



Mannschaft I Klasse Nonte

16.11.: Nikolausturnier



Mannschaft II Klasse Nonte

16.11.: Nikolausturnier

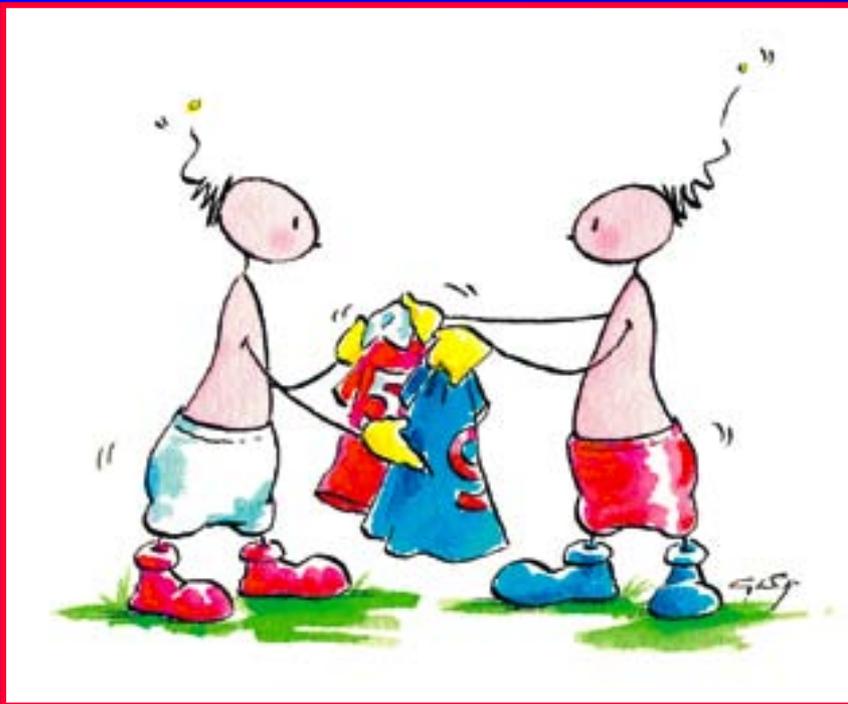


Es hätte so schön sein können...

... leider war es das nicht, weil:

- es schon die ganze Woche Ärger um Mannschaftsaufstellungen gab
- weil den Torwarten mit Prügel gedroht wurde
- weil ein übler Leistungsdruck den Spaß überdeckte
- weil FAIR PLAY mal wieder ganz neu bei uns gelernt werden musste
- weil sehr viel aus Angst und Frust geweint wurde
- weil bei der Siegerehrung es keine „Ehrung“ sondern nur ein übles Affentheater gab.

16.11.: Nikolausturnier Was war noch mal Fair Play?



Die Spieler
der gegnerischen Mannschaft
mit Respekt und Achtung behandeln!

16.11.: Nikolausturnier Was war noch mal Fair Play?



**Gerecht miteinander
umgehen!**



16.11.: Nikolausturnier Was war noch mal Fair Play?



**Niemanden
ausgrenzen!**

...egal, ob er gut Fußball
spielen kann oder nicht...

16.11.: Nikolausturnier Was war noch mal Fair Play?



Rücksicht auf
Schwächere nehmen!

16.11.: Nikolausturnier Was war noch mal Fair Play?



Dem "Gegner" nach
seinem Sieg gratulieren!

Sich mit der anderen
Mannschaft über
deren Erfolg freuen!



16.11.: Nikolausturnier



Darüber sollte in jeder der vier beteiligten Klassen und auch in der Fußball-AG dringend nachgedacht werden.

Ich zeige dann wieder Fotos von unseren Turnieren, wenn unsere Fußball-Profis sich wieder als solche erweisen.

16.11.: Nikolausturnier



Der Nikolaus-Pokal der ASS steht zurzeit in der Klasse Nonte, wartet aber im Grunde auf faires und gutes Fußball-Verhalten in unserer Schule, um auch einen wirklichen und erfreulichen Sinn zu haben.

Beispiel Mainz 05

Bei Mainz 05 gab es den Fairplay-Preis für Klaus Hafner!

Stadionsprecher Klaus Hafner ist anders:

Er sorgt nicht nur bei den Fans der eigenen Mannschaft für gute Stimmung

- er würdigt auch immer die Auswärtsspieler und deren Fans.

Für sein Verhalten bei den Heimspielen von FSV Mainz 05 bekam er die Fairplay-Medaille verliehen.



16.11.: Nikolausturnier



FAIR ist MEHR!



Fair Play beginnt bei DIR!

Herr Dickescheid auf Rädern

Herr Dickescheid hat ein neues Gefährt...



VIEL SPASS damit!!! :-)